

## Teilnahme und Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online über:  
<http://www.ehs-sofi.de/index.php?id=914>

Studierende und Mitarbeitende der ehs melden sich bitte kostenfrei per E-Mail direkt bei **sofi** an:  
[susan.hensel@ehs-dresden.de](mailto:susan.hensel@ehs-dresden.de)

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchen Workshops Sie teilnehmen möchten.

Anmeldeschluss: **13. Mai 2014**

Die Veranstaltungsräume sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität barrierefrei nutzbar. Falls Sie einen spezifischen Unterstützungsbedarf während der Veranstaltung haben, lassen Sie uns dies bitte sobald wie möglich wissen!

<b>Teilnahmebeitrag:</b>	55,- €
Ermäßigter Teilnahmebeitrag:	30,- €
Alumni der ehs:	45,- €

Der ermäßigte Teilnahmebetrag gilt für Mitglieder des DBfK, Studierende, Auszubildende, RentnerInnen, Menschen mit Behinderung, Erwerbslose und Menschen mit geringem Einkommen (Kriterien des Dresden-Passes). Sollte Ihre Teilnahme aus finanziellen Gründen zu scheitern drohen, melden Sie sich bitte bei uns – wir suchen gemeinsam nach einer Lösung.

Im Teilnahmebeitrag sind ein Mittagsimbiss und Pausengetränke sowie Tagungsunterlagen enthalten.

Für Studierende und Mitarbeitende der ehs ist die Teilnahme kostenfrei.

Es gelten Sonderkonditionen für Ausbildungsklassen an Pflegeschulen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite:  
[www.ehs-sofi.de](http://www.ehs-sofi.de).

Für die Teilnahme erhalten Sie **6 Punkte** für die



## Veranstalter

**Evangelische Hochschule Dresden**  
University of Applied Sciences  
for Social Work, Education and Nursing  
[www.ehs-dresden.de](http://www.ehs-dresden.de)



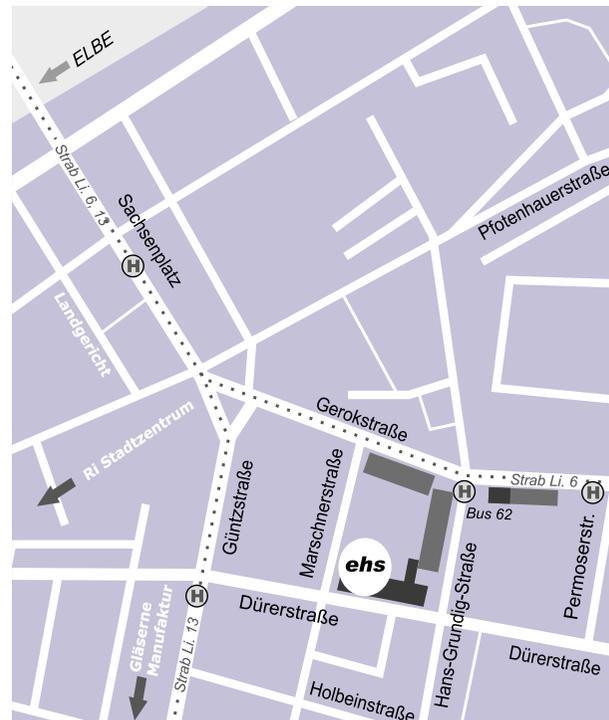
**Zentrum für Forschung, Weiterbildung und Beratung an der ehs Dresden gGmbH**  
**sofi – Sozialwissenschaftliches Fortbildungsinstitut**  
[www.ehs-sofi.de](http://www.ehs-sofi.de)

### Ansprechpartnerin:

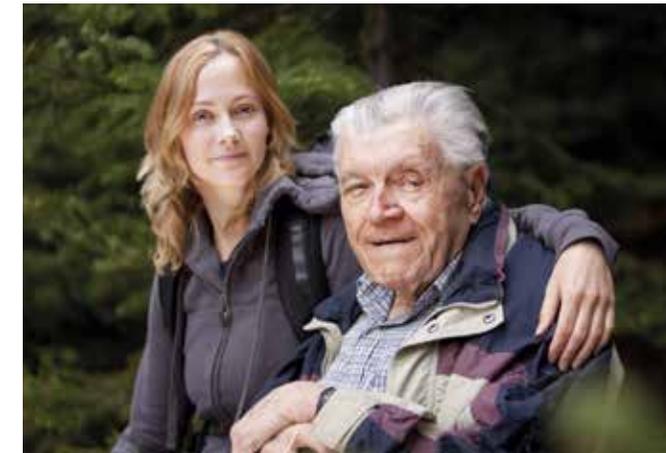
Susan Hensel  
Telefon: 0351-4690240  
Email: [susan.hensel@ehs-dresden.de](mailto:susan.hensel@ehs-dresden.de)

## Tagungsort

Evangelische Hochschule Dresden  
Dürerstr. 25  
01307 Dresden



Mit freundlicher Unterstützung:



## 3. Pflegefachtag an der Evangelischen Hochschule Dresden

03.06.  
2014

### 3. Pflegefachtag an der ehs Dresden

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Studierende,

Aufgaben und Anforderungen an die Pflegepraxis und das Pflegemanagement wandeln sich ständig. Um neue Entwicklungen vorzustellen und Möglichkeiten der praktischen Umsetzung zu diskutieren, laden wir Sie herzlich zum 3. Pflegefachtag der Evangelischen Hochschule Dresden ein.

Wir haben wieder ausgewiesene ExpertInnen gewonnen, die wichtige Themen für den beruflichen Alltag praxisnah und fachlich fundiert für Sie aufbereiten. In Workshops können Sie konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für die pflegerische Versorgung im Krankenhaus, im Pflegeheim und in der ambulanten Pflege mit ReferentInnen und KollegInnen diskutieren.

Der Fachtag richtet sich an

- Pflegefachkräfte in den unterschiedlichen Versorgungsbereichen,
- Leitungs- und Führungskräfte in der Pflege,
- PraxisanleiterInnen in der Pflege,
- sowie an SozialarbeiterInnen in Pflegeeinrichtungen,
- Studierende und Auszubildende (zu vergünstigten Konditionen).

Auf den nachfolgenden Seiten stellen wir Ihnen das Programm vor. Wir hoffen, die Themenmischung spricht Sie an.

Ein Hauptthema in diesem Jahr wird das Management chronischer Schmerzen in der Pflege sein. Dazu wird der neue Expertenstandard vorgestellt und Umsetzungsmöglichkeiten können in einem Workshop vertieft werden. Auch auf den neuen Expertenstandard zur Mobilitätsförderung erhalten Sie bei uns einen Ausblick. In einem weiteren Hauptvortrag und in einem Workshop werden wir der Frage nachgehen, wie Marketing dazu beiträgt, dass die gute Qualität von Pflegeeinrichtungen auch bekannt wird.

Wie kommt ein Mensch nach einer schweren Depression zurück in sein Leben? Und was können Fachkräfte tun, um Recovery nach einer solchen schweren Erkrankung zu fördern? Dazu wird Ulrike Ulrich berichten, die an einer schweren Depression erkrankt war. Mit diesem Beitrag wollen wir auch in diesem Jahr Fachkräften aus Pflege und Sozialer Arbeit die wichtige Möglichkeit eines Perspektivwechsels geben.

Wir freuen uns darauf, Sie an der ehs zu begrüßen!

Prof. Dr. Thomas Fischer, Professor für Pflegewissenschaft  
Dr. Maik Arnold, Geschäftsführung Zentrum für Forschung, Weiterbildung und Beratung an der ehs Dresden gGmbH

### Programm

8:30–9:00	<b>Ankunft und Anmeldung</b> Kaffee und Tee
9:00–10:45	<b>Plenum am Vormittag</b> Eröffnung und Grußwort
Vortrag I:	<b>Mit dem Schmerz leben lernen</b> – Der neue Expertenstandard zum Management chronischer Schmerzen in der Pflege Prof. Dr. Thomas Fischer, ehs Dresden
Vortrag II:	<b>„Tue Gutes und rede darüber“?</b> – Marketing für Einrichtungen der Pflege Prof. Dr. Harald Christa, ehs Dresden
10:45–11:15	<b>Pause</b> Kaffee und Tee
11:15–12:45	<b>Workshops am Vormittag (1–5)</b>  <b>1 Stabilität und Lebensqualität im Mittelpunkt:</b> Management chronischer Schmerzen in der Pflege Prof. Dr. Thomas Fischer, ehs Dresden  <b>2 Mobilität in der Pflege</b> – Ausblick auf den neuen Expertenstandard „Erhaltung und Förderung der Mobilität“ Matthias Olbrich, Dresden, Mitglied der Experten- arbeitsgruppe des Standards  <b>3 Alles klar?!</b> – Die neuen Pflege- transparenten Vereinbarungen stationär und ihre Bedeutung für Einrichtungen der Pflege Carola Stenzel, Deutscher Berufsverband für Pflege- berufe, Berlin  <b>4 Neues Wohnen.</b> Ein Wohnangebot für Men- schen mit und ohne Pflegebedarf im Landkreis Harz Gabriele Schwentek, Diakonisches Werk Halberstadt  <b>5 Andere Länder, andere Pflege?</b> – Impressionen der pflegerischen Versorgung in Japan und Rumänien (Siebenbürgen) Martin Schunack und Susan Kehnscherper, Dresden
12:45–13:30	<b>Mittagsimbiss</b>

13:30–15:00 **Workshops am Nachmittag (6 – 11)**

**6 Marketing für Einrichtungen der Pflege** –  
Techniken und Instrumente für die Praxis  
Prof. Dr. Harald Christa, ehs Dresden

**7 Ein Sturz ist noch kein Beinbruch** –  
Ein sektorenübergreifender Versorgungspfad für  
alte Menschen nach Stürzen  
Studierende der ehs Dresden und  
Geriatrisches Netzwerk Radeburg

**8 Demenzfreundliche Architektur in  
pflegerischen Einrichtungen**  
Dr. Gesine Marquardt und Kathrin Büter,  
TU Dresden

**9 Kommunikation im Gesundheitswesen -  
vom Chaos zum Erfolg**  
Dr. Eric Hempel, Klinikum Görlitz,  
Prof. Dr. Renate Tewes, ehs Dresden

**10 Alternde Quartiere in lebensweltlicher  
Perspektive** – SeniorInnen als Akteure in kommu-  
nalen Planungs- und Gestaltungsprozessen  
Peggy Lippstreu, ehs Dresden

**11 „Aus Erfahrungen lernen.“** – Kompetenz-  
entwicklung durch Praxisreflexion.  
**Ein Workshop für PraxisanleiterInnen**  
Karen Dietrich, Klinikum St. Georg, Leipzig

15:00–15:15 **Pause**  
Kaffee und Tee

15:15–16:15 **Plenum am Nachmittag**  
Vortrag III: **Zurück ins eigene Leben finden? Depression  
und Recovery** – Die Krankheit aus der Perspektive  
einer Betroffenen.  
Ulrike Ulrich

**Abschluss und Ausblick**

16:30–17:30 **Infoveranstaltung** zum berufsbegleitenden Bache-  
lor-Studiengang Pflegewissenschaft/Pflegemanagement  
Sylvia Tittel, Studienberatung an der ehs Dresden  
Prof. Dr. Thomas Fischer, Studiengangsleiter  
Studierende des Studiengangs